



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

B 19: Hangrutschung bei Belsenberg (Landkreis Hohenlohe)

20.05.2020

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat heute die B 19 bei Belsenberg, kurz vor der Einmündung der L 1022 von Hermuthausen auf einer Länge von rund 150 Metern aufgrund einer Hangrutschung präventiv halbseitig gesperrt.

Es zeigte sich im Bereich der hangseitigen Schutzplanke ein etwa 20 Zentimeter weiter Spalt zwischen Bordstein und Fahrbahn. Dieser Spalt wurde bereits zum Schutz vor Wasserzutritt wieder geschlossen. Bei dem darunterliegenden Betonbalken ist ebenfalls ein etwa zehn Zentimeter großer Versatz zu beobachten. Durch die halbseitige Sperrung wird die Böschungskante durch die Reduzierung der Verkehrslasten entlastet. Somit kann die Verkehrssicherheit weiterhin gewährleistet werden. Der Verkehr wird aktuell mit einer Ampelanlage geregelt.

Der Hang soll mit einer zweilagigen Bodenvernagelung gesichert werden. Es ist bereits ein entsprechendes Spezialtiefbauunternehmen zur Hangsicherung beauftragt. Aktuell werden die Ausführungspläne und statischen Berechnungen von einem Prüfenieur für die Freigabe geprüft. Im Anschluss können die notwendigen Bodennägel bestellt werden. Mit den Sicherungsarbeiten soll voraussichtlich Mitte Juni 2020 begonnen werden. Während der Bauzeit wird die halbseitige Sperrung in Richtung Belsenberg verlängert und zusätzlich die L 1022 voll gesperrt. Das Regierungspräsidium wird dazu rechtzeitig eine gesonderte Pressemitteilung veröffentlichen.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

[Abteilung 4 Straßenbau Verkehr](#)